

Unternehmerisches Investieren: »Vom Manager zum Investor« (Teil 1)

Wir, Cuno Pümpin & Marius Fuchs, ermutigen in unserem Buch „*Vom Manager zum Investor – 7 Schritte in die erfolgreiche Unabhängigkeit*“ (Campus Verlag, Feb. 2017) erfahrene Führungskräfte zum aktiven Investieren in privat gehaltene Unternehmen.

Im ersten Teil dieser Serie von Kurzbeiträgen diskutieren wir die grundsätzlichen Elemente wie das geht.

Der aktive Investor

Der aktive Investor resp. die aktive Investorin ist eine Person, die mit Hilfe ihrer Kernkompetenzen und ihrer Ressourcen Direktinvestitionen in privat gehaltene Unternehmen tätigt, mit dem *Ziel ein signifikantes Vermögen aufzubauen*.

Der aktive Investor geht dabei mit grosser Zielstrebigkeit vor. Er bringt sein *Netzwerk* und sein *fachliches Können* ganz gezielt ein. Er verknüpft sein aktives Investieren mit der während seiner bisherigen Karriere *bewiesenen Leistungsbereitschaft*.

Ehrliche Selbsteinschätzung als Schlüsselkomponenten für den Einstieg

Wir sagen: das grösste Risiko ist der aktive Investor selber, nämlich dann, wenn er nicht richtig vorbereitet ist und das aktive Investieren als Hobby sieht.

Bevor jemand mit seinen Ersparnissen direkt in privat gehaltene Firmen investiert, muss er die zeitlichen und finanziellen Folgen für sich und sein Umfeld (wie Familie bzw. Partner) abschätzen.

Selbstüberschätzung - einhergehend mit Fehlbeurteilungen des Investment Cases - können finanziellen Ruin, sozialen Abstieg und damit einhergehende schwere persönliche Rückschläge zur Folge haben. Ein kühler Kopf gepaart mit Ehrlichkeit mit sich selber und entsprechendes Erwartungsmanagement mit dem Umfeld sind zwingend. Wer sich dem bewusst ist, hat schon viel für die Risikovermeidung getan.

Ausbruch aus der Herde

Der aktive Investor tickt anders als die normalen Herdentiere: er bricht aus der Herde heraus und sieht neues Land, welches er erkunden und besitzen will.

Der kluge aktive Investor geht seinen eigenen Weg, lässt aber die Herde nicht ganz aus dem Blickfeld. Er pflegt seine Beziehungen und versteht es, wie er ein Sicherheitsnetz spinnen muss. Er weiss aber auch, dass das Stehen ausserhalb der Herde schon von der Aussicht her belohnend ist.

Corporate Governance als Schlüsselerfolgswort

Corporate Governance ist ein absolut zentrales Thema. Der aktive Investor ist per Definition ‚Master seines vermögenstechnischen Schicksals‘. Hier kommt die Unterscheidung zu

Investition in börsenkotierte Unternehmen oder beispielsweise in einen Private Equity Fund zum Tragen: Der aktive Investor kreiert die Regeln der Corporate Governance mit. Er muss stets sicherstellen, dass sie auch eingehalten und v.a. nicht zu seinem Nachteil umgesetzt werden.

Der erfahrene aktive Investor macht die Corporate Governance zu seinem Freund. Der weniger erfahrene Investor muss entsprechend sicherstellen, dass er auf der richtigen Seite steht – dies umso mehr wenn er Minderheitsaktionär ist!

Fazit

Es ist der Traum vieler Führungskräfte in der zweiten Karrierenhälfte als aktiver Investor oder aktive Investorin tätig zu sein. Wir definieren aktives Investieren über den finanziellen Erfolg, wissen aber aus unseren zahlreichen Interviews, dass Selbstbestimmung bis hin zu Selbstverwirklichung ebenso starke ‚drivers‘ sind. *Wir empfehlen, dass mögliche Investments das Potential für einen Wertsprung haben.*

Im nächsten Teil dieser Kurzbeiträge geht es um die Frage, nach welchen Kriterien ein Direct Investment beurteilt werden soll und was unter einem Wertsprung zu verstehen ist.

Der Artikel beruht zu Teilen auf einem vom Campus Verlag geführtes Interview. Das Interview findet sich unter www.campus.de (direkter Link).

Die QIC Performance Consulting und QIC Capital wurden 2008 bzw. 2011 von Marius Fuchs (Dr. oec. HSG & dipl. Wirtschaftsprüfer) gegründet. QIC ist spezialisiert auf die strategische Beratung von Unternehmen, ihren Eigentümern und von unternehmerischen Investoren. QIC fokussiert insbesondere auf Aufbruch- & Wertsprungstrategien.

Die QIC ist Veranstalter der jährlichen IQ-Conference zu Eigentümerstrategien & Unternehmensentwicklung, die jeweils im Frühsommer im Benediktinerkloster Engelberg stattfindet – zum nächsten Mal am 14.&15. Juni 2018.



Marius Fuchs ist Co-Autor mit Cuno Pümpin von „Vom Manager zum Investor: 7 Schritte in die erfolgreiche Unabhängigkeit“ (Campus Verlag, Feb. 2017) und weiteren in Vorbereitung stehenden Publikationen zum Thema Direktinvestitionen in Unternehmen, strategische Unternehmensführung, Management von Wertsprüngen und Turnaround-Management.